

Dichterliebe op.48, 1840 – Robert Schumann, 1810 – 1856

Tekst: Heinrich Heine Vertaling: Koos Jaspers

DE Nr. 1 Im wunderschönen Monat Mai

Im wunderschönen Monat Mai
Als alle Knospen sprangen,
Da ist in meinem Herzen
Die Liebe aufgegangen.

Im wunderschönen Monat Mai,
Als alle Vögel sangen,
Da hab' ich ihr gestanden
Mein Sehnen und Verlangen.

NL Nr. 1 Die wondermooie mei

In die wondermooie mei
Sprongen alle knoppen open.
Toen heb ik onverwacht
Verliefdheid opgelopen.

In die wondermooie mei,
Met vogelzang op volle kracht,
Toen heb ik haar bekend
Hoezeer ik naar haar smacht.

DE Nr. 7 Ich grolle nicht

Ich grolle nicht, und wenn das Herz auch bricht,
Ewig verlornes Lieb, ich grolle nicht.
Wie du auch strahlst in Diamantenpracht,
Es fällt kein Strahl in deines Herzens Nacht.

Das weiß ich längst. Ich sah dich ja im Traume,
Und sah die Nacht in deines Herzens Raume,
Und sah die Schlang', die dir am Herzen frißt,
Ich sah, mein Lieb, wie sehr du elend bist.
Ich grolle nicht, ich grolle nicht.

NL Nr. 7 Ik ben niet boos

Boos ben ik niet, al breekt mijn hart van pijn,
Voorgoed verloren lief, boos zal'k op jou niet zijn.
Jij straalt wel als een pronkjuweel
Maar daarvan ziet je donker hart niet veel

Ik weet toch: ik zag in mijn dromen
Hoe in je hart dat duister is gekomen.
Ik zag de slang die tergend aan je vreet,
Ik zag, mijn lief, jouw eindeloze leed.
Boos ben ik niet. Boos ben ik niet.

DE Nr. 5 Ich will meine Seele tauchen

Ich will meine Seele tauchen
In den Kelch der Lilie hinein;
Die Lilie soll klingend hauchen
Ein Lied von der Liebsten mein.

Das Lied soll schauen und beben
Wie der Kuß von ihrem Mund,
Den sie mir einst gegeben
In wunderbar süßer Stund'.

NL Nr. 5 Mijn ziel duikt onder

Mijn ziel duikt onder in een bad:
De boezem van een leliebloem,
Die zingt dan met een zacht gezoem
Een liedje voor mijn liefste schat.

Dat lied moet sidderen en beven,
Net als haar lippen verontrust,
Waarmee ze mij toen heeft gekust.
Een zalig zoet beleven!

Myrthen Liederkreis op.25, 1840 – Robert Schumann, 1810 – 1856

DE Nr. 3 Der Nußbaum

Tekst: Julius Mosen

Es grünet ein Nussbaum, vor dem Haus,
Duftig, luftig, breitet er blättrig die Blätter aus.
Viel liebliche Blüten stehen d'ran,
Linde Winde kommen, sie herzlich zu umfahr'n.

Es flüstern je zwei zu zwei gepaart,
Neigend, beugend, sierlich zum Kusse die Häuptchen zart.
Sie flüstern von einem Mägdlein,
Das dächte die Nächte und tagelang
Wüsste ach! selber nicht was.

Sie flüstern—wer mag verstehen so gar
Leise Weise - flüstern von Bräut'gam und nächstem Jahr

Das Mägdlein horchet, es rauscht im Baum
Sehnend, wähnend, sinkt es lächelnd in Schlaf und Traum.

NL Nr. 3 De notenboom

Vertaling: Koos Jaspers

Een notenboom, die voor mijn huisje groeit
Breidt geurig fleurig al zijn blad'ren breed.
Hoe blank zijn menige bloesem bloeit
Met zachte zwoele wind als wiegenkleed!

Getwee staat daar elk bloesempaar
Hun kopjes sierlijk neigend naar elkaar
Voor teer genegen kussen.
Ze fluist'ren zacht intussen
Over een mooi meisje dat
dag en nacht al zo lang smacht
naar ... ach, ze weet niet wat.

Zachte zuchtjes die men nauwelijks verstaat
Fluisteren elkaar, dat volgend jaar
Voor haar een bruigom komen gaat.

Het meisje hoort het ruisen van de boom
Vol verlangen, een glimlach rond de wangen,
Verzinkt ze in een zoete droom.

DE Nr. 15 Mein Herz ist schwer

Tekst: Lord Byron

Mein Herz ist schwer!

Auf von der Wand die Laute,
Nur sie allein mag ich noch hören,
Entlocke mit geschickter Hand
Ihr Töne, die das Herz betören.

Kann noch mein Herz ein Hoffen nähren,
Es zaubert diese Töne her,
Und birgt mein trocknes Auge Zähren,
Sie fließen, und mich brennt's nicht mehr!

Nur tief sei, wild der Töne Fluss,
Und von der Freude weggekehret!
Ja, Sänger, dass ich weinen muss,
Sonst wird das schwere Herz verzehret!

Denn sieh! Von Kummer ward's genähret,
Mit stummem Wachen trug es lang,
Und jetzt vom Äussersten belehret,
Da brech es oder heil im Sang.

NL Nr. 15 Mijn hart is zwaar

Vertaling: Koos Jaspers

Mijn hart is zwaar

Kom trek de luit nu van de wand,
Want die wil ik alleen nog horen.
Ontlok met vingervlugge hand
Tonen die mijn hart bekoren.

Kom, breng de laatste hoop voor ze verdwijnt
Weer magisch in mijn hart omhoog en
Schuilen er nog tranen in mijn droge ogen,
Laat ze stromen tot het niet meer schrijnt.

Een donkere wilde toon is mij het liefst van al,
Bezing vooral de vreugd niet goed!
Jij weet minstreel, dat'k huilen moet,
Opdat mijn zware hart niet scheuren zal.

Want kijk! Dat hart vertoog in droefenis,
Verdroeg die slaaploos zwijgend lang.
Laat nu het ergste klinken in je zang,
Totdat het breekt of zo genezen is.

DE Nr. 1 Widmung

Tekst: Friedrich Rückert

Du meine Seele, du mein Herz,
Du meine Wonn', o du mein Schmerz,
Du meine Welt, in der ich lebe,
Mein Himmel du, darein ich schwebe,

O du mein Grab, in das hinab
Ich ewig meinen Kummer gab!
Du bist die Ruh, du bist der Frieden,
Du bist vom Himmel mir beschieden.

Dass du mich liebst, macht mich mir wert,
Dein Blick hat mich vor mir verklärt,
Du hebst mich liebend über mich,
Mein guter Geist, mein bess'res Ich!

NL Nr. 1 Toewijding

Vertaling: Koos Jaspers

Jij bent mijn ziel, jij bent mijn hart,
Mijn hoogst geluk, maar ook mijn smart.
De aarde waar ik woon ben jij,
Mijn hemel ook, van alle zwaarte vrij.

En o, jij vormt mijn laatste graf:
Daar leg ik al mijn zorgen af!
Jij bent de rust die vrede brengt,
Mijn hoogste hemelse geschenk.

Jouw liefde sterkt mijn eigenwaard'
jij ziet mijn wezen geopenbaard,
Tilt mij liefhebbend uit boven mijzelf,
Jij! mijn hogere ik, mijn betere helpt!